

Königin *Bianca I.* im Amt

Die Allrather Sankt Sebastianus Bruderschaft von 1533 feierte am vergangenen Samstag zum 490-sten Male ihr traditionelles Patronatsfest. Auftakt bildete eine grandios gestaltete und bestens besuchte Festmesse in der umgebauten Pfarrkirche ‚Sankt Matthäus‘ Allrath, die von Pfarrer *Datévi Baniaba Patrice Koffi* zelebriert und vom ‚Pfarrcäcilienchor Allrath‘ musikalisch festlich umrahmt wurde. Zum Auftakt der Messe begrüßte Pfarrer *Koffi* im Besonderen die noch amtierende und die zukünftige Majestät der Bruderschaft für das Regierungsjahr 2023/2024, die ihre Plätze im Altarraum eingenommen hatten. Im Verlauf dieser Messe wurde erstmals, nach mehr als 200 Jahren wieder die Krönung einer neuen Majestät vorgenommen. Diese, fast in Vergessenheit geratene Form der Festmesse der Allrather Bruderschaft soll nun wieder zum festen Bestandteil der Feierlichkeiten des traditionellen Sebastianusfestes werden. Pfarrer *Koffi* ging in seiner Predigt besonders auf die Namensgebung des Patrons der Bruderschaft ein. In beeindruckenden Worten fand er für jeden Buchstaben des Namens ‚*Sebastian*‘ eine Erklärung, die die Bruderschaft in ihrer bisherigen Geschichte begleitete und auch zum Teil heute noch für deren Ideale steht. Nach dieser Predigt segnete Pfarrer *Koffi* die Majestäten, sprach dem nun scheidenden König *Willi V. Kremer* seinen persönlichen und den Dank der Bruderschaft aus und dankte ihm besonders dafür, daß er, Corona bedingt, das Amt über 3 Jahre ausgeübt hat. Anschließend richtete er einige persönliche Worte an die neue Majestät *Bianca Titzer*. Anschließend wechselten die Königsinsignien den Besitzer. König *Willi V. Kremer* gab das Königssilber an seine Nachfolgerin *Bianca I. Titzer* ab. Diese erhielt noch das Königs-Diadem der Bruderschaft und sprach anschließend das Treugelöbnis der Bruderschaft und wurde als neue Majestät für das Regierungsjahr 2023 / 2024 den Anwesenden vorgestellt. Nach dieser wunderschönen Messe gingen die Feierlichkeiten zum Sebastianusfest in der gut besuchten Vereinshalle des TV Allrath am Allrather Platz weiter. Viele Gäste konnte der 1. Brudermeister *Harry Titzer*, Gemahl der neuen Königin, nun herzlich willkommen heißen. Neben dem stellvertretenden Bürgermeister *Peter Cremerius* und Alt-Bürgermeisterin *Ursula Kwasny*, galt es die Vertreter der örtlichen Vereine, an der Spitze SM *Heinz II. Hahn und Königin Andrea* vom Bürgerschützenverein 1910 Allrath e.V., den Vertretern der Grevenbroicher Präsidentenrunde und weiteren zahlreichen Gastvereinen und Bruderschaften zu begrüßen. In seiner Festansprache ging der 1. Brudermeister *Harry Titzer* auf die Tradition der Bruderschaft ein und schlug einen großen Bogen von der Gründerzeit in die heutige Zeit. Er bat darum, gemeinsam in die Zukunft zu gehen und den Glauben mitzunehmen, denn alle Menschen glauben in gewisser Hinsicht an einen Gott, egal welcher Konfession er angehören mag. Wir alle wissen, dass Gott allgegenwärtig ist und Gott ist die Welt, Gott ist der Glaube, Gott ist die Liebe, Gott ist die Trauer, Gott ist alles, auch im Brot und im Schinken, der traditionell im Anschluss gegessen werden soll. Nach der musikalischen Einstimmung durch den ‚*Pfarrcäcilienchor Allrath*‘ folgte nun das traditionelle Schinkenessen, einem heute noch ausgeführten Brauch aus der Gründerzeit der Allrather Bruderschaft. Anschließend galt es nochmals die Majestäten in den Mittelpunkt der Veranstaltung zu stellen. In der Laudatio ging die 2. Brudermeisterin nochmals auf das Wirken und die Höhepunkte während der langen Regierungszeit von König *Willi V. Kremer* ein. Der scheidende König erhielt mit vielen Dankesworten eine Erinnerungstafel für seine Regierungszeit in der Allrather Bruderschaft. Für die neue Majestät fand die 2. Brudermeisterin ebenfalls viele nette Worte, ging nochmals auf den Schießwettbewerb ein, bei dem *Bianca Titzer* als Siegerin hervorging und wünschte der neuen Königin für die nun beginnende Regierungszeit viel Erfolg und alles Gute. Hieran empfing die neue Königin *Bianca I.* die Königsbrosche der Bruderschaft. Der stellvertretende Bürgermeister *Peter Cremerius* überbrachte die Glückwünsche von Rat und Verwaltung der Stadt Grevenbroich für die neue Königin und eröffnete die Gratulationscour der zahlreich geladenen Gäste. Nach den stimmungsgeladenen Einlagen der ‚*Fidelen Granufinken*‘ und des Männerchores ‚*Cäcilia Haldengruß*‘ konnten eine Vielzahl von Jubilare geehrt werden. Insgesamt wurden 27 Jubilare für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Allrather Bruderschaft ausgezeichnet, wobei einige Jubilare aus gesundheitlichen Gründen ihre Urkunden leider nicht persönlich entgegennehmen konnten. Ein weiterer Höhepunkt dieser Veranstaltung war wieder einmal die Große Verlosung, die in gekonnter Weise von *Heinz-Gerd Paulsen* moderiert wurde. Eine Vielzahl von schönen Sachpreisen konnten die Anwesenden mit etwas Glück in Empfang nehmen, wobei der Hauptpreis unter großem Applaus der Anwesenden zum wiederholten Male an einen Vertreter der befreundeten Sankt Sebastianus Bruderschaft aus

Barrenstein ging. Mit einem positiven Schlußwort und einem besonderen Dank an alle Gäste, allen Beteiligten, allen Helfern und im Besonderen nochmals an die Majestäten, schloss der 1. Brudermeister *Harry Titzer* den offiziellen Teil des Abends.

Bis tief in die Nacht hinein feierten die Allrather Sebastianer noch in großer, geselliger Runde und Einigkeit bestand darin, nicht nur eine tolle Messe, sondern auch ein tolles Fest gefeiert zu haben, das auch für die Zukunft hoffen lässt.